

Wir pilgern zu Maria...

1. - 3. Juni 3 Tage

Marienfried

Basilika Birnau - Maria Vesperbild

Herzlich
willkommen!



Geistliche Leitung: Pfr. Markus Walser
Marian. Frauen- und Müttergemeinschaft
Alle Pilger herzlich willkommen!

Samstag, 1. Juni

Fahrt über Konstanz nach **Birnau**, zur Wallfahrtskirche. Die als „Basilika Birnau“ bekannte **Kirche St. Marien** erhebt sich am Nordufer des Bodensees und zählt zu den wichtigsten barocken Wallfahrtskirchen der Region. 1971 wurde sie durch Papst Paul VI. zur „Basilica minor“ erhoben. Aufenthalt mit hl. Messe, geführter Kirchenrundgang, Gebet beim Marien-Gnadenbild und Mittagessen. Besuch im Klosterladen.

Nachmittags Weiterfahrt nach **Marienfried**, Bezug des Pilgerhauses für zwei Nächte. Nach dem frühen Nachtessen, Rosenkranzgebet in der Wallfahrtskirche, Lichterprozession, Aussetzung und stille Anbetung.

Sonntag, 2. Juni

Ganzer Tag Aufenthalt am Gnadenort. Gottesdienst, Rosenkranz und Anbetung.

Montag, 3. Juni

Nach dem Frühstück Abreise zur **Wallfahrtskirche Maria Vesperbild** in Ziemetshausen (ca. 30 km westl. von Augsburg), mit der lebensgrossen gekrönten **Pietà**. Das grosse Deckengemälde zeigt Maria als Fürsprecherin der Menschen. Individueller Spaziergang zur 1957 errichteten **Fatima-Grotte** oder zum nahegelegenen Klarissenkloster. Hl. Messe und Mittagessen. Erfüllt mit vielen schönen Erlebnissen kehren wir über Bregenz in die Schweiz zurück.

Pauschalpreis inkl. Vollpension **Fr. 490.-**
Einzelzimmer mit DU/WC Zuschlag Fr. 40.-



Marienfried / D

Die Pfarrei St. Martin in Pfaffenhofen legte mit ihrem Pfarrer Martin Humpf im Kriegsjahr 1944 folgendes Gelübde ab: „Wenn die Pfarrgemeinde von den Kriegsschäden verschont bleibt, bauen wir der Gottesmutter zum Dank eine Kapelle.“ als diese von Kriegsschäden verschont bleibt, baute sie zum Dank der „drei Mal wunderbaren Maria“ von Schönstatt eine Kapelle. Am 18. Mai 1947 wurde die Marienfriedkapelle mit bischöflicher Genehmigung geweiht und erhielt den Titel: „**Dreimal Wunderbare Mutter und Mittlerin der Gnaden**“. Am 4. Juli 1995 hat der Augsburger Diözesanbischof Marienfried als Kirchenstiftung errichtet und dieser Gebetsstätte den schönen Namen „**Maria, Mutter der Kirche**“ verliehen. Er sagt dazu: „Mein Herzenswunsch ist es, dass die Mutter Jesu in Marienfried immer als Mutter der Kirche verehrt wird.“ In Marienfried findet man: die Gnadenkapelle, die Marienfriedkirche, Lourdes- und Fatima-Grotte, Rosenkranzweg, Immaculata-Weg und Kreuzweg.

Maria Vesperbild / D

Die Wallfahrtskirche Maria Vesperbild (Ziemetshausen) liegt rund 30 km westlich von Augsburg. Die Wallfahrt zu Maria Vesperbild, zur lebensgrossen gekrönten Pietà, ist ausserordentlich beliebt. Das grosse Deckengemälde zeigt Maria als Fürsprecherin der Menschen. Heute führen viele Lichterprozessionen von der Kirche zur 1957 errichteten Lourdes-Grotte. In der Nähe der Kirche ist ein Klarissenkloster entstanden. Die Wallfahrt zur Schmerzhafte Muttergottes entstand kurz nach dem Dreissigjährigen Krieg. Durchs ganze Land zogen plündernde Soldatenheere, auch die Gegend von Ziemetshausen blieb davon nicht verschont. Der Adelige Jakob von St. Vincent fiel marodierenden Soldaten in die Hände und konnte mit knapper Not sein Leben retten. Zum Dank für seine Rettung stiftete er ein Vesperbild und stellte es in einer Feldkapelle unterhalb seines Schlosses auf.

Wallfahrtskirche Birnau



Drusberg Reisen AG

Pilgerreisebüro | 8840 Einsiedeln | Tel. 055 412 80 40
www.drusberg.ch | info@drusberg.ch

Auszug „Pilgern + Kultur 2024“